



Kooperation zwischen Tageseinrichtungen und Grundschulen im Wandel

→ *Qualitative Evaluationsstudie eines Bildungs-
programms für Elementar- und Primärpädagogen*

Kooperation zwischen Tageseinrichtungen und Grundschulen im Wandel. Qualitative Evaluationsstudie eines Bildungsprogramms für Elementar- und Primarpädagogen

Inhaltsangabe

Angesichts des wachsenden gesellschaftlichen und politischen Interesses an einer Qualitätssteigerung des elementar- und schulpädagogischen Bildungswesens gewinnt die Evaluationsforschung im Bereich der Weiterbildung von Früh- und Schulpädagogen zunehmend an Bedeutung.

In der vorliegenden Studie wird gezeigt, wie das Bildungsprojekt – Schulungen und wissenschaftliche Begleitung – die Kooperationsbeziehungen zwischen den Früh- und Schulpädagogen von Kindertageseinrichtungen und Grundschulen in ihren Handlungs- und Entscheidungsprozessen beeinflusst.

Im Zentrum der Längsschnittuntersuchung stehen die Kooperationsprozesse, das heißt die Handlungspraktiken, Orientierungen und Erfahrungsräume der Dorf- und Stadtgruppen. Die zeitliche Differenzierung zwischen zwei Untersuchungsphasen erlaubt es dazulegen, inwieweit sich diese Prozessdynamiken im Zeitraum von circa eineinhalb Jahren – also jeweils vom Zeitpunkt vor den beiden Schulungen bis nach deren Abschluss – entwickelt haben beziehungsweise vergleichbar geblieben sind.

Die enge Verzahnung zwischen dem Forschungs- und Vermittlungsprozess ermöglicht eine einschätzende Bewertung und unter anderem aufgrund von Empfehlungen eine Einflussnahme zur qualitativen Verbesserung der lokalen Kooperationspraxis.